



**Pressekonferenz zur Eröffnung der
bundesweiten Adveniat-Weihnachtsaktion am 27. November 2024
Statement von Bischof Dr. Bertram Meier von Augsburg**

Es gilt das gesprochene Wort!

Liebe Ulrike Purrer,
lieber Edwin Narváez
lieber Pater Martin Maier,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin seit mehr als 20 Jahren in der weltkirchlichen Arbeit auf verschiedenen Ebenen engagiert und seit drei Jahren Vorsitzender der Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz. Manche haben mir den Spitznamen gegeben: „Außenminister“ der deutschen Bischöfe. Die Arbeit des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat ist damit auch immer meine Arbeit, mein Anliegen. Wir sind als katholische Kirche stets solidarisch Weltkirche und das kommt in der eindrücklichen Arbeit der Hilfswerke mit den Partnerinnen und Partnern im Globalen Süden am deutlichsten zum Ausdruck. Deshalb freue ich mich sehr, dass das Bistum Augsburg die bundesweite Adveniat-Weihnachtsaktion der katholischen Kirche in diesem Jahr eröffnen darf. Herzlich Willkommen in unserem Bistum!

Gern denke ich an die Kontakte, die ich zu Projektpartnern in Lateinamerika pflege. Auf diözesaner Ebene erinnere ich mich an eine Reise, die mich vor einigen Jahren nach Brasilien geführt hat. Dort habe ich Franziskanerinnen besucht, die aus unserer Diözese stammen und im Nordosten des Landes segensreich wirken. Sie kümmern sich auch um Menschen an der Peripherie, sie nehmen die Option für die Armen ernst und haben gerade die junge Generation im Auge.

„Ohne euch, liebe Jugendliche, gibt es keine Chance für einen Neuanfang.“ Dieser Satz stammt nicht von mir. Mit diesem Satz hat Papst Franziskus die Rolle und Bedeutung der Jugend in der Welt während des Weltjugendtags 2021 beschrieben. Er glaubt an die Jugendlichen und schenkt ihnen das notwendige Selbstvertrauen, damit sie sich für eine bessere Welt einsetzen. Denn „um aufzustehen, braucht die Welt eure Kraft, eure Begeisterung und eure Leidenschaft“, so Papst Franziskus noch einmal wörtlich.

Papst Franziskus glaubt an die Jugend, und damit an ihre und an unsere Zukunft. „Ulrike glaubt an uns.“ Das sagen die Jugendlichen über Ulrike Purrer, die seit zwölf Jahren das Jugendzentrum Centro Afro in der kolumbianischen Stadt Tumaco leitet. Und mit den Jugendlichen sowie seinen Partnerinnen und Partnern in Kolumbien, Peru und El Salvador – ja: in ganz Lateinamerika und der Karibik – fordert uns Adveniat auf, unser Vertrauen, unseren Glauben auf die Jugend zu setzen. Das kommt im Motto unter dem

wir die diesjährige Adveniat-Weihnachtsaktion am kommenden Sonntag, dem 1. Advent, in der Kirche Maria unterm Kreuz in Königsbrunn um 10.30 Uhr eröffnen, zum Ausdruck: „Glaubt an uns – bis **wir** es tun!“ Denn der Glaube ist die Grundvoraussetzung, damit eine gute Zukunft für alle Menschen in der Einen Welt möglich wird.

Ganz konkret wird dieser Glaube, wenn in Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft ermöglicht.

Mit der Adveniat-Weihnachtsaktion wollen wir als Bistum Augsburg und als katholische Kirche in Deutschland die Partnerinnen und Partner in Lateinamerika und der Karibik bei dieser Arbeit zugunsten der Jugendlichen tatkräftig unterstützen. Gerade in diesem Jahr der Eröffnung der Aktion hier im Bistum Augsburg rufe ich die Pfarrgemeinden und alle Menschen in unseren Regionen, aber auch in ganz Deutschland auf, die Adveniat-Weihnachtsaktion mit ihrer großzügigen Spende zu unterstützen. Die Menschen in Lateinamerika und der Karibik brauchen unsere Solidarität!